

## **KLEINE ANFRAGE**

**der Abgeordneten Dr. Eva Maria Schneider-Gärtner, fraktionslos**

### **Steigende Unfallzahlen bei E-Scootern – Konsequenzen für die Verkehrssicherheit in Mecklenburg-Vorpommern**

Die Zahl der Unfälle mit E-Scootern ist in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. Zugleich wird angesichts des Verletzungsrisikos insbesondere bei Kopfverletzungen über eine Helmpflicht diskutiert.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie hat sich die Zahl der Verkehrsunfälle mit Beteiligung von E-Scootern in Mecklenburg-Vorpommern seit dem Jahr 2020 jährlich entwickelt?
2. Wie hat sich die Zahl der bei E-Scooter-Unfällen verunglückten Personen in Mecklenburg-Vorpommern seit dem Jahr 2020 jährlich nach Verletzungsschwere entwickelt?
3. Wie verteilen sich die bei E-Scooter-Unfällen verunglückten Personen auf die verschiedenen Altersgruppen?
4. Bei wie vielen E-Scooter-Unfällen wurden seit dem Jahr 2020 Alkohol- oder Drogeneinfluss als Unfallursache bzw. unfallbegünstigender Faktor festgestellt?
5. Bei wie vielen E-Scooter-Unfällen handelte es sich seit dem Jahr 2020 um Alleinunfälle?
6. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung darüber vor, in welchem Umfang verunglückte E-Scooter-Fahrer einen Schutzhelm getragen haben?

7. Wie bewertet die Landesregierung vor dem Hintergrund der Unfall- und Verletzungsentwicklung die Einführung einer Helmpflicht für E-Scooter-Fahrer, insbesondere für minderjährige Fahrer?

**Dr. Eva Maria Schneider-Gärtner, MdL**